

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18241983</p>
--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Oben gelocht.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Löwe mit Strahlenkranz sowie Blitzbündel im Maul nach l.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.32 g; Durchmesser: 20 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 260-269 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Verkauft wann

wer

Adolph Weyl (1842-1901)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- B. Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1983) 80 Nr. 27 a Taf. 3 (dieses Stück, Gruppe 4, Dezember 261 n. Chr.).
- J. Mairat, The Coinage of the Gallic Empire (2014) Nr. 201,1 (dieses Stück, Trier, issue 3, Anfang 262 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 1.